

Wandelbarer Brötchenbeutel – Brötchenkorb

Anleitung Nr. 1904

Schwierigkeitsgrad: Einsteiger 

Arbeitszeit: 4 Stunden

Unser **Brötchenbeutel** ist nicht nur hübsch anzuschauen, sondern auch sehr **praktisch** und **nachhaltig**. Wenn Sie beim Bäcker Brötchen holen, können Sie getrost auf die Papiertüte verzichten, da Sie ihren trendig **genähten Beutel** zur Hand haben. Zu Hause wieder angekommen, verwandeln Sie den Beutel in einen **Brötchenkorb**, der auf dem Frühstückstisch eine gute Figur macht.





So wird der Brötchenkorb/beutel genäht:

Der **Brötchenkorbbeutel** ist schnell genäht und auch für **Nähanfänger** einfach umzusetzen. Die Größe können Sie selbst bestimmen. Am besten ist es, Sie erstellen sich vor dem Nähen ein Schnittmuster. Dieses können Sie leicht herstellen, indem Sie Ihre Maße auf Papier oder Karton aufmalen und zuschneiden.

Für den abgebildeten Korb haben wir folgende Maße genommen: Für den unteren Teil, der später den Brötchenkorb darstellt, wir ein **Stoffkreuz** benötigt. Die Mitte des Kreuzes ist 20 x 20 cm groß, die vier Seiten sind 20 cm breit und 15 cm hoch. Hier ist es möglich, das Kreuz aus einem Stoff zu zuschneiden oder es aus unterschiedlichen Stoffstücken zusammen zu nähen.

Der obere Beutelteil wird aus **zwei Stoffstreifen** genäht, die 80 cm lang und 20 cm hoch sind. Ein Zuschnitt stellt den Außenstoff dar, der andere den Futterstoff.

Schneiden Sie je ein Stoffkreuz aus Außen- und Futterstoff zu, sowie je einen Streifen Stoff aus Außenstoff und Futterstoff für den oberen Teil zu.

Zunächst wird der untere Teil -der Brötchenkorb- genäht. Falten Sie alle vier Seiten des Kreuzes aneinander, sodass ein Korb entsteht. Die schöne Seite liegt innen. Stecken Sie die Seiten mit Nadeln oder Klemmern fest. Nun steppen Sie alle vier Seiten von oben nach unten ab. Wiederholen Sie diese Arbeitsschritte mit dem Futterstoff.

Legen Sie jeweils die Stoffstreifen rechts auf rechts zusammen und nähen Sie die Streifen an der geöffneten Seite zusammen, so dass ein Schlauch entsteht.

Nun wird der obere Teil an den unteren Korb-Teil genäht. Dafür stecken Sie den unteren Teil rechts auf rechts in den oberen Teil. Die obere Kante wird mit **Stecknadeln oder Klemmern** fixiert. Nähen Sie den oberen Teil an dem unteren Teil fest. Wiederholen Sie diesen Schritt beim Futter-Teil.

Nun haben Sie **zwei fertige Beutel**- einmal den Außenbeutel sowie den Innenbeutel.

Stecken Sie nun beide Beutel rechts auf rechts ineinander. Fixieren Sie die obere Kante mit Stecknadeln oder Klammern und nähen Sie beide Beutel knapp entlang der Kante zusammen. Lassen Sie dabei eine Wendeöffnung.

Nun kann der Beutel durch die Wendeöffnung gewendet werden. Stecken Sie den Futterbeutel in den Außenbeutel. Anschließend steppen Sie entlang der oberen Kante knappkantig ab und schließen dabei die Wendeöffnung.

Für den Tunnelzug: Nähen Sie ca. 2-3 cm unterhalb der Naht noch einmal um den Beutel. Schneiden Sie innerhalb des Tunnels in den Futterstoff mit einem Abstand von ca. 5 cm zwei kleine Löcher nebeneinander.

Durch diese Löcher ziehen Sie nun eine **Kordel**. Am einfachsten geht dieses, wenn Sie eine Sicherheitsnadel zu Hilfe nehmen. Wird nun an den Enden der Kordel gezogen, zieht sich der Beutel zusammen.

Optional: Damit der Brötchenkorbbeutel schmutzabweisend und abwischbar ist, können Sie Ihre Stoffteile vor dem Nähen noch mit **TexWax** behandeln.

Neue Anleitungen

Jede Woche direkt in deinem Postfach

Jetzt anmelden >

Artikelangaben:

Artikelnummer	Artikelname	Menge
10362	Baumwoll-Stoff "Lorena" Howel Bernstein	1
398473	TexWax Imprägnierfluid	1
460170	VBS Baumwoll-Kordel	1